

China

Ch'ing (Qing)-Dynastie, 1644-1912.

4. Kaiser Kao Tsung Shun, 1736-1795, Periode Ch'ien Lung (Qianlong)

Porzellan-Flaschenvase oder birnenförmige Flasche in Unterglasurblau und roter Überglasurmalerei mit Qianlong-Marke und -Periode. Höhe 31 cm; Durchmesser 21 cm. Die kaiserliche Sechszichen-Marke am Boden in Siegelschrift trägt die Aufschrift: **Da Qing Qian Long Nian Zhi** = Hergestellt während der Zeit der Großen Qing-Dynastie in der Periode Qianlong.



Die sich um die Wandung der bauchigen Vase mit seinem schlanken Hals ziehendes Dekor beginnt mit einem Wellenband, das gute Wünsche weiterleiten soll. Darauf folgt ein Band aus Bananenblättern, eine der vierzehn Kostbarkeiten des Gebildeten, ein Symbol der Selbsterziehung. Auf einen Ring mit einem klassischen Schnörkelband folgt ein Band mit Ju-i Zeptern, was soviel bedeutet wie „nach Belieben“ und sich wohl auf die Benutzung der Flaschenvase bezieht. Den bauchigen Körper überzieht ein Rankengeflecht, aus welchem die roten Blüten der Chrysantheme und der Päonie, als Sinnbilder für ein langes Leben in Reichtum unglaublich plastisch hervorstechen. Den Abschluß am Fußrand bildet ein Band aus Feldern mit stilisiertem Lotus als Glück verheißende Vorboten.

Das Gefäß ist bis auf den Fußrand vollständig glasiert und ohne die geringste Beschädigung.

Literatur hierzu:

Zur Bemalung: Ulrich Wiesner, Chinesische Keramik, Köln 1988, Abb.103.

Diese Beschreibung ist eine Eigenbeurteilung und beinhaltet keine Garantie